

Zeitschrift: Sprachspiegel : Zweimonatsschrift
Herausgeber: Schweizerischer Verein für die deutsche Sprache
Band: 6 (1950)
Heft: 7-8

Titelseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 25.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Sprachspiegel

Mitteilungen des Deutschschweizerischen Sprachvereins

Heu-/Augstmonat 1950

6. Jahrg. Nr. 7/8

34. Jahrgang der „Mitteilungen“

Klopstocks Fahrt auf dem Zürichsee

30. Juli 1750

In der Morgenfrühe glänzen
Türme dort: wieviel es sind!
Und ein Schiff, geschmückt mit Kränzen,
Schaukelt leis im sanften Wind.

An den Rebenlaubgestaden
Fährt seeaufwärts es hinan,
Reich mit frohem Volk beladen:
Selig hochbeglückter Kahn!

Und der Dichter schaut die Firnen,
Sieht die Wolken drüber geh'n;
Aber schöner: reiner Stirnen,
Holder Augen Glanz zu seh'n!

Unter Liedern, unter Rosen
Treibt das Schiff dem Eiland zu; —
Busch'ge Wälder, wilde Rosen
Laden ein zu Spiel und Ruh.

*

Schöner, freudevoller Stunden
Denkt der Jüngling alle Zeit;
Mit den Freunden bleibt verbunden
Ewig er, wenn noch so weit.

Aug. Schmid